SUPA!

Mai 2021

Umfrageergebnisse

Kinder und Jugendliche

Teilnehmer*innen: 62

Im Zeitraum von März bis April 2021 haben wir im Rahmen des Projektes „SUPA! Sicher unterwegs im Pankekiez“ eine Umfrage durchgeführt. Ziel war es, herauszubekommen, wie sich die Menschen im Kiez bewegen, wie sie sich dabei fühlen und ob es konkrete Wünsche an das Projekt gibt. Die Umfrage richtete sich an Kinder und Jugendliche, die im Kiez wohnen oder im Kiez zur Kita / Schule gehen.

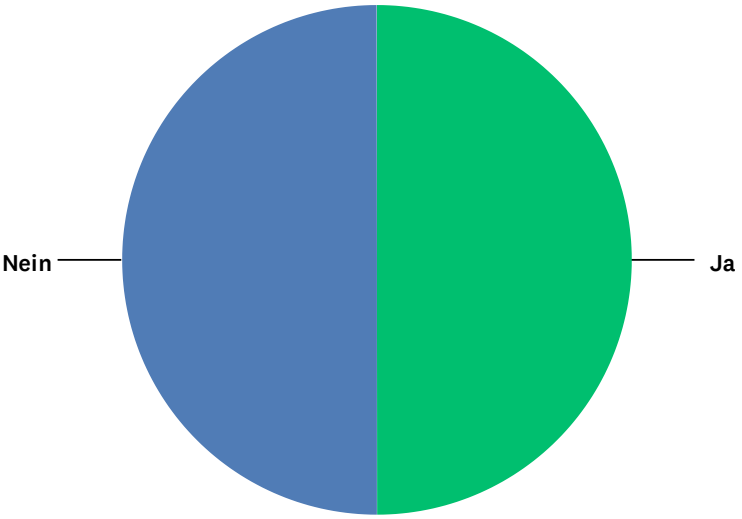
Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die an der Umfrage teilgenommen haben!

Wir freuen uns auf gemeinsame SUPA! Aktionen in diesem und im kommenden Jahr!

Euer SUPA! Team

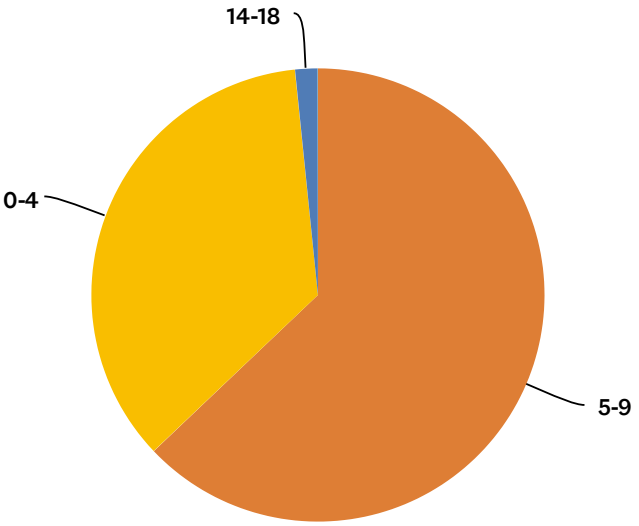
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
QUARTIERS-MANAGEMENT
Quartiersmanagement Pankstraße
bezirksamt Berlin

1. Wohnst Du im Quartiersmanagement-Gebiet Pankstraße?



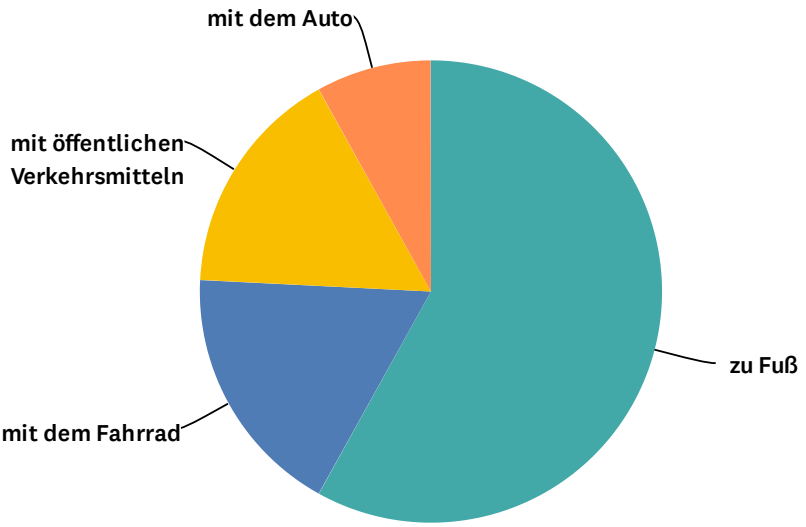
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Ja	50%
Nein	50%

2. Wie alt bist Du?



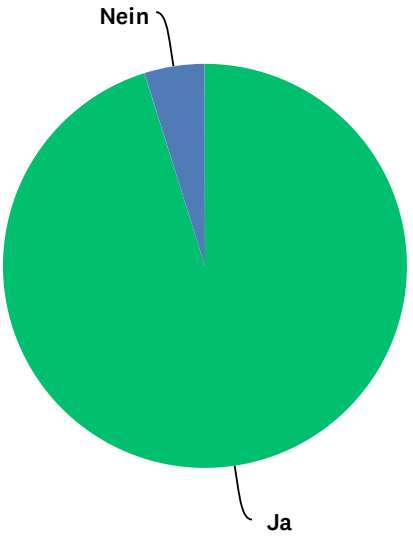
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
5-9	63%
0-4	35%
14-18	2%
10-14	0%

3. Wie kommst Du für gewöhnlich zur Kita / Schule?



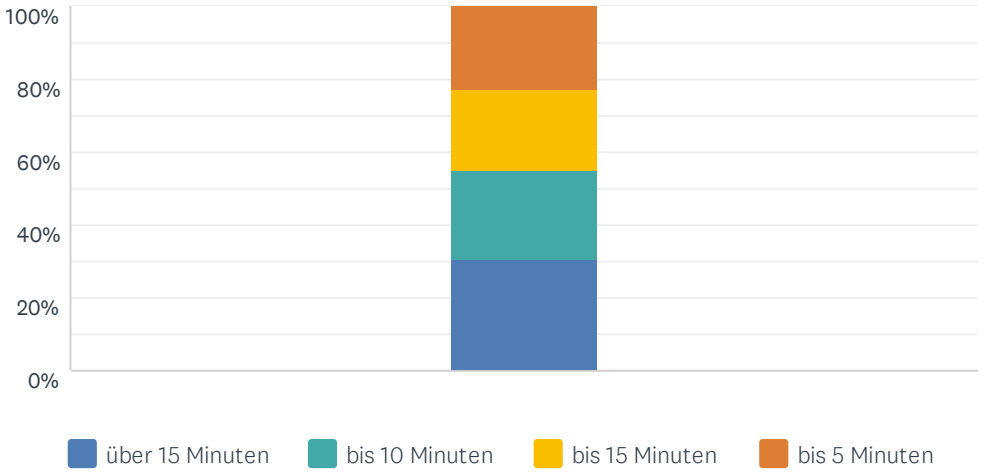
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
zu Fuß	58%
mit dem Fahrrad	18%
mit öffentlichen Verkehrsmitteln	16%
mit dem Auto	8%
Sonstiges	0%

4. Gehst / Fährst Du in Begleitung zur Kita / Schule?



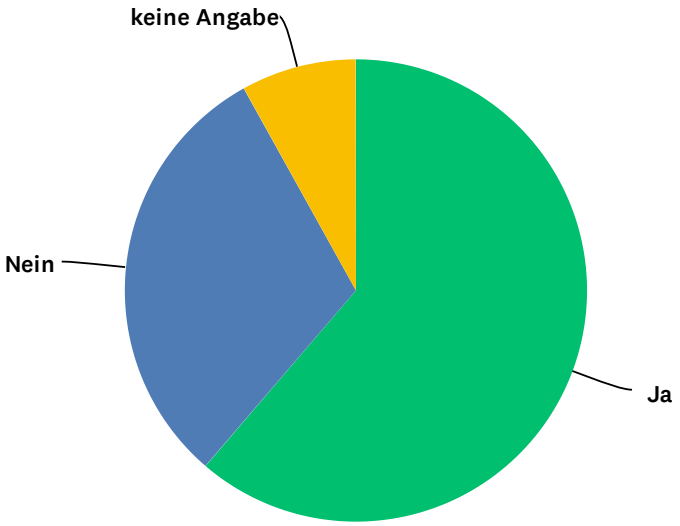
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Ja	95%
Nein	5%

5. Wie lange brauchst du zur Kita / Schule?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
über 15 Minuten	31%
bis 10 Minuten	24%
bis 15 Minuten	23%
bis 5 Minuten	23%

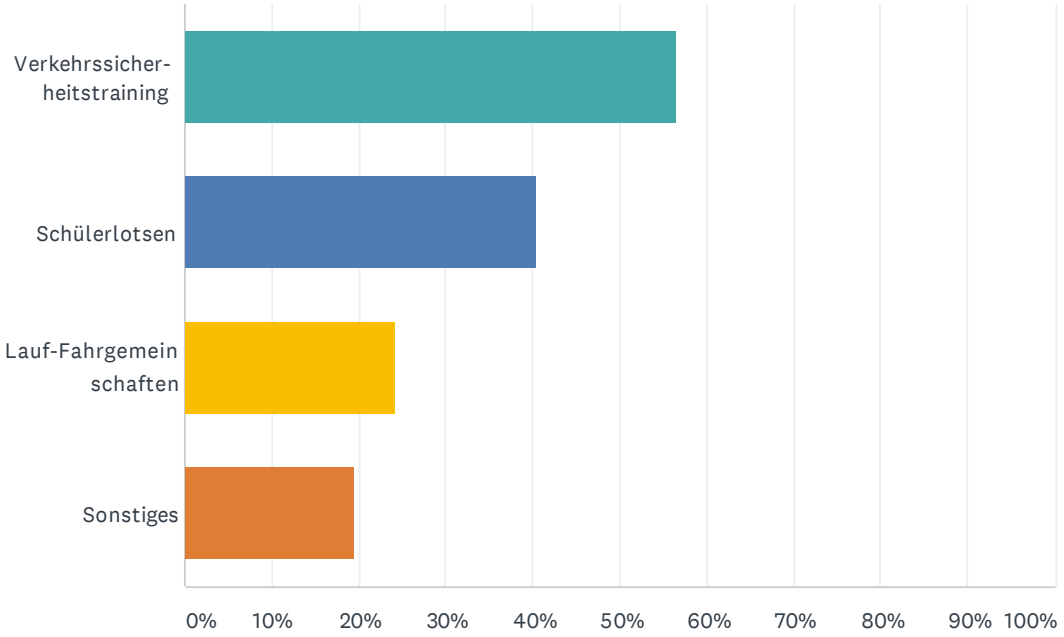
6. Gibt es auf Deinem Weg zur Kita / Schule Orte, die Du verkehrstechnisch unsicher findest?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Ja	61%
Nein	31%
keine Angabe	8%

	WENN "NEIN", WAS IST DER GRUND:	
	alle 50er Zonen	
	die Hauptstraßen mit wenig Ampeln	
	die Autos fahren trotz 30er Zone zu schnell	
	hohe Verkehrsdichte	

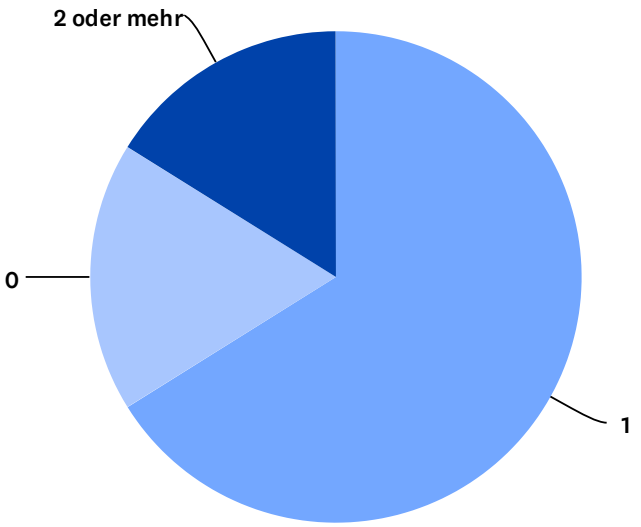
7. Was sollte getan werden, um Deinen Weg zur Kita / Schule noch sicherer zu machen? (Mehrfachnennungen möglich)



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Verkehrssicherheitstraining	56%
Schülerlotsen	40%
Lauf- und Fahrgemeinschaften	24%
Sonstiges	19%

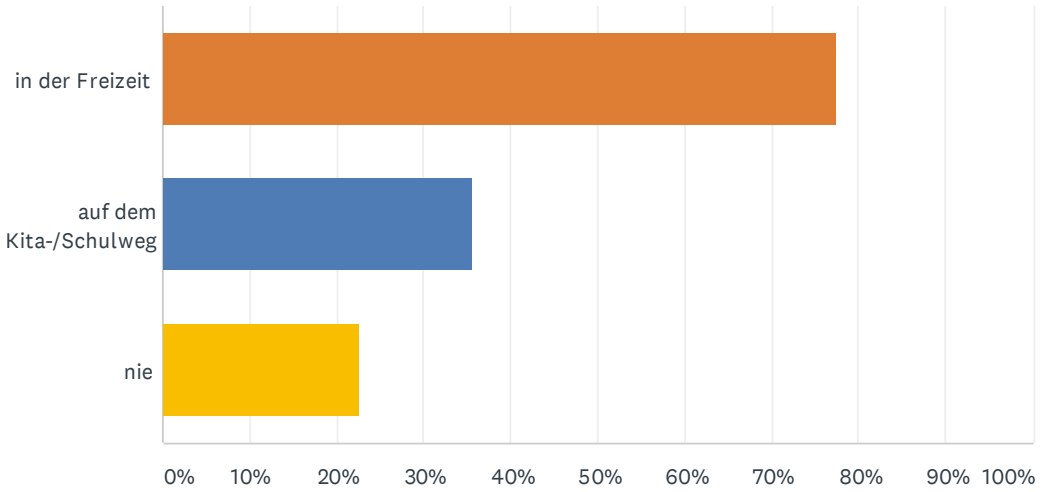
	SONSTIGES	
	Geschwindigkeit der Autos vor den Schulen kontrollieren	
	mehr Zebrastreifen und Ampeln	
	bessere Beschilderung der 30er-Zonen	
	Tempo 30 Begrenzungen	
	verkehrsberuhigte Zonen an Schul- und Kitawegen	
	autofrei	
	Autos im 5m Bereich an Kreuzungen abschleppen	
	autofreie Fahrradwege	
	Geschwindigkeitskontrollen	
	Radfahrer*innen sollten nicht auf dem Bürgersteig fahren	

8. Wie viele Fahrräder besitzt Du?



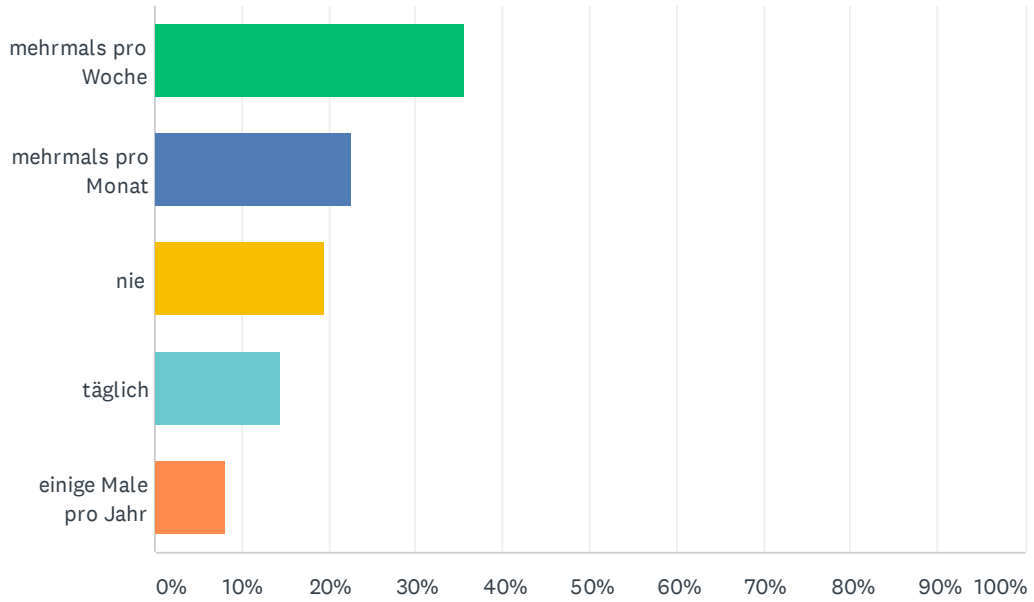
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
1	66%
0	18%
2 oder mehr	16%

9. Wann nutzt du Dein / ein Fahrrad? (Mehrfachnennungen möglich)



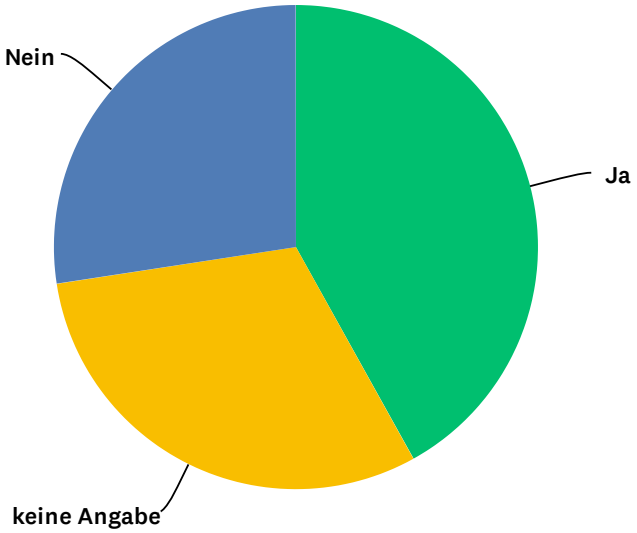
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
in der Freizeit	77%
auf dem Kita-/Schulweg	35%
nie	23%

10. Wie oft nutzt du Dein / ein Fahrrad?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
mehrmals pro Woche	35%
mehrmals pro Monat	23%
nie	19%
täglich	15%
einige Male pro Jahr	8%

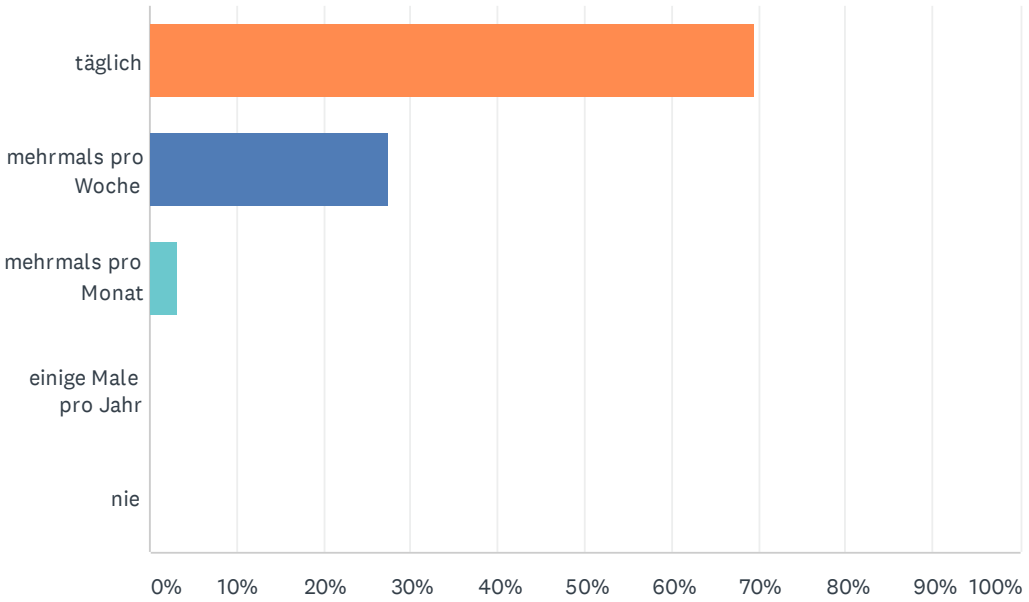
11. Fühlst Du dich sicher, wenn Du mit dem Fahrrad im Kiez unterwegs bist?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Ja	42%
keine Angabe	31%
Nein	27%

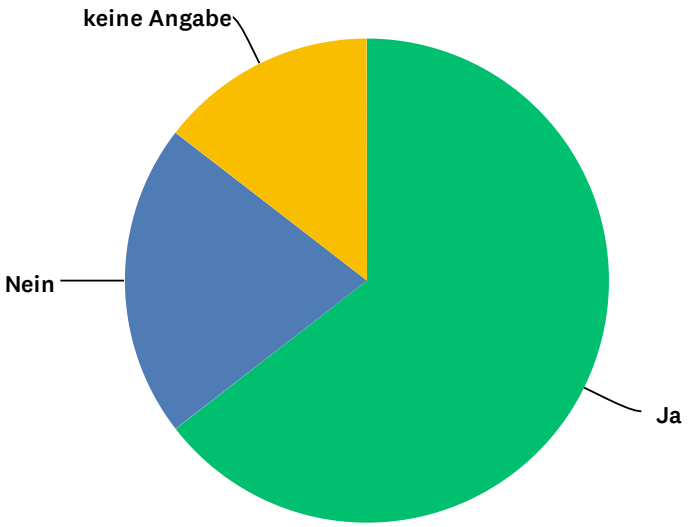
	WENN "NEIN", WAS IST DER GRUND:	
	zu viele und zu schnelle Autofahrer*innen	
	keine sicheren Fahrradwege	
	keine Rücksichtnahme	
	Autos kreuzen oft den Radweg	
	es ist besonders für kleine Kinder gefährlich	
	viele zugeparkt Kreuzungen	
	wenig Platz für Radfahrer*innen, vor allem für Kinder und Jugendliche	
	unübersichtlicher Verkehr	

12. Wie oft bist Du zu Fuß im Kiez unterwegs?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
täglich	69%
mehrmals pro Woche	27%
mehrmals pro Monat	3%
einige Male pro Jahr	0%
nie	0%

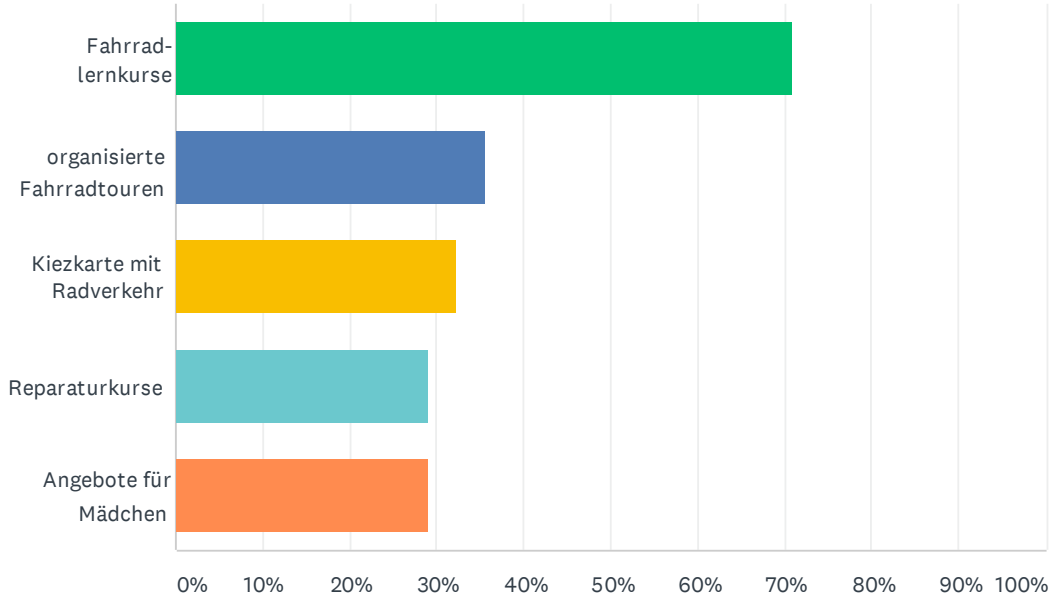
13. Fühlst Du dich sicher, wenn Du zu Fuß im Kiez unterwegs bist?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Ja	65%
Nein	21%
keine Angabe	15%

	WENN "NEIN", WAS IST DER GRUND?	
	viele unsichere Wege, die für Kinder nur mit Aufsicht begehbar/ befahrbar sind	
	auf dem Gehweg parkende Autos	
	Radfahrer*innen nutzen oft den Gehweg	
	Raser (Schererstraße, Maxstraße, Wiesenstraße)	
	wenig Rücksicht bei den Autofahrer*innen	
	am Straßenrand parken oft viele Autos, die das Überqueren der Straße erschweren. Als Kind habe ich Angst von Autofahrer*innen nicht gesehen zu werden. Die fahren oft sehr schnell	

14. Welche unserer geplanten Aktionen findest Du besonders gut? (Mehrfachnennungen möglich)



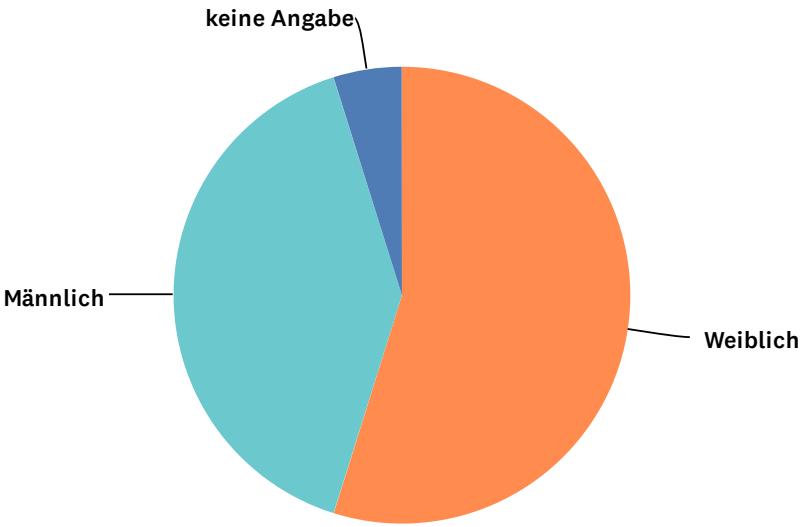
ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Fahrradlernkurse	71%
organisierte Fahrradtouren im Kiez	35%
Kiezkarte mit Schwerpunkt Radverkehr	32%
Fahrradreparaturkurse	29%
spezielle Angebote für Mädchen	29%

	SONSTIGES: HAST DU EINE EIGENE IDEE?	
	autofrei	
	Spiegel an Kreuzungen, kinderfreundliche Ampelphasen	
	Schleichwege zeigen und absichern	
	Kurse in den Kitas	

15. Hast Du Wünsche an das Projekt?

	BEANTWORTUNGEN	
	mehr Sicherheit vor Kitas und Schulen für alle Verkehrsteilnehmer*innen	
	mehr Fahrradpolizist*innen	
	Zebrastreifen	
	Blitzer in 30er Zonen	
	Verkehrsinseln	
	Personen, die sich kein Fahrrad leisten können, sollten dabei unterstützt werden, sich eins kaufen zu können	
	Ich wünsche mir ein Fahrrad	
	autofreie Zonen	
	mehr solcher Projekte	
	es gilt den Verkehrsfluss kinderfreundlich zu gestalten & nicht die Verantwortung / Training auf die Kleinen abzuwälzen	
	mehr Rücksicht bei allen Verkehrsteilnehmer*innen	
	Fußgängerübergänge und Kreuzungen müssen baulich so verändert werden, dass sie vor allem für Kinder und ältere Menschen sicheres Überqueren möglich machen	

16. Was ist Dein Geschlecht?



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN
Weiblich	55%
Männlich	40%
keine Angabe	5%
Divers	0%